



NONNTAL

Für Architekturpreis nominiert

Die neu umgebaute Pädagogische Hochschule Stefan Zweig und das Innsbrucker Architekturbüro Riccione Architects ist für den angesehenen „**Mies van der Rohe-Preis**“ der EU nominiert. Mit diesem Preis für moderne Architektur würdigt die EU alle zwei Jahre herausragende Leistungen in der europäischen Architektur. Großer Wert wird von der Jury auf Nachhaltigkeit gelegt: Wieder-

verwendung und Neunutzung alter Strukturen, so wie im Umbau berücksichtigt. Insgesamt wurden 449 Arbeiten aus 279 Städten in 41 Ländern nominiert, davon 17 aus Österreich. Die Vergabe des mit **60.000 Euro** dotierten Preises wurde coronabedingt auf Mai 2022 verschoben. Laut Architekt Tilwin Cede ist allein die Nominierung schon eine Ehre.

BILD: SN-ARCHIV/WILDBILD/ROHRER